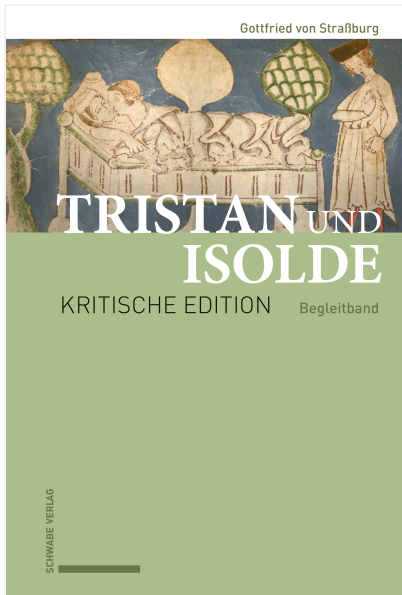


Moderne Neuedition einer Dichtung von weltliterarischem Rang



Gottfried von Straßburg / Tomas Tomasek (Hg.)

Tristan und Isolde

Eine wissenschaftlich abgesicherte Ausgabe von Gottfrieds Tristan-Roman gehörte lange zu den größten Desideraten der germanistischen Mediävistik: Bis heute lag keine Ausgabe vor, die einen verlässlichen Text oder einen vollständigen Variantenapparat bot. Mit der vorliegenden Edition wird erstmals eine transparente, textkritisch reflektierte autornaher Ausgabe vorgelegt, die die gesamte Überlieferung berücksichtigt. Sie stellt Variantenmaterial, textkritische Erklärungen, forschungsgeschichtliche Einblicke und zahlreiche Verständnishilfen zur Verfügung, wie sie für Gottfrieds Werk bislang noch nicht vorgelegen haben. Damit soll sie auch die zukünftige Forschung anregen.

Sprach- und Literaturwissenschaften

Tomas Tomasek ist Professor i. R. für deutsche Philologie (mittelalterliche deutsche Literatur) an der Universität Münster. Er hat zahlreiche Beiträge zu Lyrik, Epik und weiteren literarischen Formen in der deutschen Literatur des hohen und späten Mittelalters veröffentlicht.

Frank Schäfer ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Germanistischen Institut der Universität Münster (Abteilung Literatur des Mittelalters). Seine Arbeitsschwerpunkte sind Editionsphilologie, Paläographie/ Handschriftenkunde sowie althochdeutsche und frühmittelhochdeutsche Literatur.

Gottfried von Straßburg / Tomas Tomasek (Hg.)

Tristan und Isolde

Kritische Edition des Romanfragments auf Basis der Handschriften des frühen X-Astes unter Berücksichtigung der gesamten Überlieferung Begleitband

680 Seiten, Buch, Gebunden
CHF 198.00, EUR (D) 198.00
ISBN 978-3-7965-4534-4
Bereits erschienen (16.12.2024)
Auch als E-Buch erhältlich
Schwabe Verlag Basel



[https://www.schwabe.ch/
9783796545344](https://www.schwabe.ch/9783796545344)